



## Niederschrift

---

### 10. Sitzung des Orsrates Naßweiler

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Donnerstag, 06.05.2021
<b>Sitzungsbeginn:</b>	18:30 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	19:20 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Dorfgemeinschaftshaus Naßweiler, Am Kirchberg 10, 66352 Großrosseln

---

#### **Anwesend**

##### Vorsitz

##### SPD

Franzen, Hans-Werner

##### Mitglieder

##### CDU

Schmitt, Traude

##### SPD

Deetz, Karsten

Hamm, Hans Dieter

Quinten, Alfred

Westerholt, Manfred

##### Verwaltung

##### Mitarbeiter/in

Alies, Jennifer

Sonstige Teilnehmer

Beauftragter für Menschen mit Behinderung  
Prior, Uwe

**Abwesend**

Mitglieder

CDU

Brück, Dana

unentschuldigt

SPD

Dirk, Bianka

unentschuldigt

Mehring, Petra

entschuldigt

Sonstige Anwesende:

# Tagesordnung

## Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Tagesordnung  
ungeändert beschlossen
2. Annahme der Niederschrift der Sitzung vom 27.11.2020  
ungeändert beschlossen
3. Annahme der Niederschrift der Sitzung vom 11.03.2021  
ungeändert beschlossen
4. Vermietung einer gemeindlichen Teilfläche in Naßweiler zur Errichtung eines Sendemastes für Mobilfunknetze  
2019-2024/310  
ungeändert beschlossen
5. Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Pferde- und Ziegenalm"; Billigung des Planentwurfs und Freigabe für die Beteiligung der Öffentlichkeit  
2019-2024/315  
ungeändert beschlossen
6. Herstellen des gemeindlichen Einvernehmens  
2019-2024/321  
ungeändert beschlossen
7. Kirmes 2021  
ungeändert beschlossen
8. Mitteilungen und Anfragen
- 8.1. Broschüre des EVS
- 8.2. Fördertopf Grenzregion
- 8.3. Altes Zollgebäude
- 8.4. Bundeswettbewerb
- 8.5. Bodenschwellen
- 8.6. Feldweg
- 8.7. Unfall
- 8.8. Straßensperrung "Im Jungholz"

- 8.9. Kriminalität bekämpfen
- 8.10. Steine Einfahrt "Im Jungholz"
- 8.11. Mülleimer
- 8.12. Premium Wanderweg
- 8.13. Jagdpächter Naßweiler

#### **Nichtöffentlicher Teil**

- 9. Annahme der Niederschrift der Sitzung vom 11.03.2021 -  
Nichtöffentlicher Teil ungeändert beschlossen
- 10. Annahme der Niederschrift der Sitzung vom 27.11.2020 -  
Nichtöffentlicher Teil ungeändert beschlossen
- 11. Mitteilungen und Anfragen

# Protokoll

## Öffentlicher Teil

---

1. **Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Tagesordnung** ungeändert beschlossen

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest. Die Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

---

2. **Annahme der Niederschrift der Sitzung vom 27.11.2020** ungeändert beschlossen

Die Niederschrift steht den Mitgliedern des Orsrates Naßweiler der Gemeinde Großrosseln zur Verfügung.

Es werden keine Einwände erhoben.

**Beschluss:**

Der öffentliche Teil der Niederschrift vom 27.11.2020 wird in der vorgelegten Form und Fassung angenommen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	0	0

---

3. **Annahme der Niederschrift der Sitzung vom 11.03.2021** ungeändert beschlossen

Die Niederschrift steht den Mitgliedern des Orsrates Naßweiler der Gemeinde Großrosseln zur Verfügung.

Es werden keine Einwände erhoben.

**Beschluss:**

Der öffentliche Teil der Niederschrift vom 11.03.2021 wird in der vorgelegten Form und Fassung angenommen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	0	0

**4. Vermietung einer gemeindlichen Teilfläche in Naßweiler zur Errichtung eines Sendemastes für Mobilfunknetze**

**2019-2024/310**  
ungeändert beschlossen

Die DFMG Deutsche Funkturm GmbH, Gartenstraße 217 aus 48147 Münster - vertreten durch deren Standort in Frankfurt am Main - beabsichtigt, auf der gemeindlichen Parzelle 196 in Flur 3 der Gemarkung Naßweiler eine Mobilfunkübertragungsstelle zu errichten und zu betreiben.

Die Übertragungsstelle soll in Form eines Schleuderbetonmastes ausgebaut werden und die Bereiche St. Nikolaus, Naßweiler sowie den Hirschelheck nach Inbetriebnahme abdecken.

Der geplante Standort, der baulich vergleichbar ist mit der Übertragungsstelle in der Ortsmitte Emmersweilers, soll hinter dem Vereinsgebäude des Hundvereins in Naßweiler liegen. Das Vereinsgelände wird nach der Errichtung des Mastes in der Nutzung hierdurch nicht bzw. nicht nennenswert eingeschränkt. Der Bereich der Anlage wird komplett eingehaust.

Der Errichtungsbereich wird nicht verkauft, sondern auf 15 Jahre vermietet. Der Vertrag kann zweimal um jeweils 5 Jahre verlängert werden, sofern die DFMG dies wünscht. Alle Kosten, die mit der Planung, der Errichtung, dem Betrieb, der Erneuerung, der Unterhaltung, der Änderung oder dem Austausch der Anlage oder Teile der Anlage einhergehend sind, werden alleine durch die Antragstellerin getragen.

Das Grundrentgelt nach Inbetriebnahme beträgt jährlich 2.400,--€, zahlbar monatlich zu 200,-€. Für jeden weiteren Sender, der am Mast angebracht wird, kommen nochmals 600,--€ p.a. hinzu.

Schäden an der Zufahrt und am Gelände werden nach der Baumaßnahme wieder behoben. So wird der gesamte Bereich hinter dem Clubheim sodann neu abgezogen. Die Schranke wird für die Arbeiten demontiert und nach Beendigung wieder an ebengleicher Stelle eingebaut. Der Baumbestand rechts und links der Zufahrt wird entfernt, ebenso die Wurzelstöcke. Im Bereich RECHTS in der Anlage „Baumgruppe.jpg“ wird nach Beendigung der Arbeiten wieder ab Schranke bis Höhe dann beginnender Baumbestand angewallt (ca. 1m hoch) und mit Bodendeckern versehen, um ein Umfahren der Schranke zu verhindern.

**Beschluss:**

Die Gemeinde vermietet der DFMG Deutsche Funkturm GmbH, Gartenstraße 217 aus 48147 Münster - vertreten durch deren Standort in Frankfurt am Main – eine Teilfläche der Parzelle 196 in Flur 3 der Gemarkung Naßweiler zur Errichtung und zum Betrieb einer Mobilfunkübertragungsstelle mit einer Vertragslaufzeit von 15 Jahren, die zweifach um fünf Jahre verlängert werden kann. Alle Kosten, die mit der Planung, der Errichtung, dem Betrieb, der Erneuerung, der Unterhaltung, der Änderung oder dem Austausch der Anlage oder Teile der Anlage einhergehend sind, werden alleine durch die Antragstellerin getragen. Die jährliche Grundmiete beträgt 2.400,--€.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	0	0

---

**5. Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Pferde- und Ziegenalm"; Billigung des Planentwurfs und Freigabe für die Beteiligung der Öffentlichkeit**

**2019-2024/315**  
ungeändert beschlossen

Mit dem vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Pferde-Ziegenalm“ sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für eine gemeinnützige, tierschützerisch agierende sowie gewerblich auf unterschiedlichste Besuchergruppen ausgerichtete Tierhaltung, einschließlich relevanter einhergehender Begleitnutzungen geschaffen werden. Für den Vereinsvorstand bzw. den Betriebsinhaber soll die Möglichkeit gesichert werden, das geplante Vereinsheim auch untergeordnet zu Wohnzwecken zu nutzen. Die Flächen befinden sich im Privateigentum und sollen zeitnah bebaut werden. Dafür soll ein Baugebiet mit der Zweckbestimmung „Pferde Ziegenalm“ festgesetzt werden.

Der rund 0,5 ha große Geltungsbereich umfasst das Flurstück 136 sowie einen Teil des Flurstücks 137/1, Gemarkung Naßweiler Flur 1.

Der vorliegende Bebauungsplan ändert zu Teilen den rechtskräftigen Bebauungsplan "Bremerhof". In diesem sind die Innenbereichsflächen des Plangebietes als allgemeines Wohngebiet festgesetzt.

Zwischenzeitlich haben die frühzeitigen Beteiligungsschritte gem. § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB stattgefunden. Es ergaben sich keine Änderungen an den Grundzügen der Planung. Alle sonstigen vorgebrachten Änderungswünsche und Hinweise wurden bereits in die Planunterlagen eingearbeitet.

Seitens der Öffentlichkeit sind keine Stellungnahmen eingegangen.

Gemäß der Stellungnahme des Regionalverbandes Saarbrücken vom 12.03.2021 kann die vorliegende Planung aus den Darstellungen des Flächennutzungsplans entwickelt werden.

Ein Lageplan, dem der Geltungsbereich zu entnehmen ist, ist dieser Vorlage beigelegt.

**Beschluss:**

Der Ortsrat billigt den Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Pferde-Ziegenalm“ bestehend aus der Planzeichnung, der Begründung und dem Umweltbericht (Stand: April 2021) und gibt ihn für die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB sowie die Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB frei. Die Verwaltung wird damit beauftragt die anstehenden Beteiligungsschritte durchzuführen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	0	0

---

**6. Herstellen des gemeindlichen Einvernehmens**

**2019-2024/321**  
ungeändert beschlossen

Mit Schreiben vom 06.04.2021, hier eingegangen am 08.04.2021, hat die UBA beim Regionalverband Saarbrücken die Gemeinde Großrosseln zur Stellungnahme gem. § 36 Abs. 1 BauGB zu dem Bauantrag „Errichtung einer Doppelgarage“ auf dem Grundstück Naßweiler, Am Hirschelheck 14 aufgefordert.

Durch die Teilaufhebung des Bebauungsplanes Nr. 5.01 „Industriegelände Naßweiler“ vom 16.01.2015 ist auch das Grundstück Gemarkung Naßweiler, Flur 4, Flurstück 134/79 betroffen. Bedingt durch die Teilaufhebung des B-Planes liegt das Vorhaben Grundstück nun innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortslage. Die Erschließung ist gesichert. Öffentliche Belange werden nicht berührt. Planungsrechtliche Bedenken gegen die Baumaßnahme bestehen nicht.

**Beschluss:**

Das Einvernehmen zu dem Bauvorhaben „Errichtung einer Doppelgarage“ auf dem Grundstück Großrosseln, Ortsteil Naßweiler, Am Hirschelheck 14 wird hergestellt.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	0	0

---

**7. Kirmes 2021**

ungeändert beschlossen

Der Vorsitzende schlägt dem Ortsrat vor, die Kirmes auch dieses Jahr wegen Corona abzusagen.  
Sodann fasst der Ortsrat einstimmig folgenden

**Beschluss:**

Die Kirmes 2021 wird abgesagt.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	0	0

---

**8. Mitteilungen und Anfragen**

---

**8.1. Broschüre des EVS**



Der Vorsitzende verteilt am Anfang der Sitzung eine Broschüre des EVS mit dem dazu-gehörigen Anschreiben aus. Es geht um das „picobello-Workbook“. Das Anschreiben ist der Niederschrift beigelegt.

---

## **8.2. Fördertopf Grenzregion**

Der Vorsitzende teilt mit, dass es vom Regionalverband Saarbrücken einen Fördertopf für Grenzüberschreitende Aktivitäten gibt. Er ergänzt, dass das ganze durch Corona aber etwas schwierig ist.

---

## **8.3. Altes Zollgebäude**

Der Vorsitzende informiert den Ortsrat, dass der Förderbescheid für das alte Zollgebäude der Verwaltung nun vorliegt. Das ganze wird voraussichtlich im Juni 2021 pressewirksam gemacht.

---

## **8.4. Bundeswettbewerb**

Der Vorsitzende teilt mit, dass sich der Anmeldeschluss des Bundeswettbewerbs „Unser Dorf hat Zukunft“ auf den 30.04.2022 verschoben hat. Der Wettbewerb wird somit erst nächstes Jahr stattfinden.

---

## **8.5. Bodenschwellen**

Das Mitglied Traude Schmitt (CDU) teilt mit, dass Sie mit Herrn Bürgermeister Jochum bezüglich den Bodenschwellen gesprochen hat. Herr Jochum hat ihr versichert, dass die Bodenschwellen gegen niedrigere Bodenschwellen ausgewechselt werden.

---

## **8.6. Feldweg**

Das Mitglied Traude Schmitt (CDU) erklärt, dass der Feldweg, Verbindungsweg zwischen Jungholz Richtung der evangelischen Kirche, kaum noch von den älteren Bürgern benutzt wird. Sie schlägt vor, hier eine Bank und einen Mülleimer aufstellen zu lassen, damit der Weg nochmal mehr genutzt wird.

---

## **8.7. Unfall**

Das Mitglied Traude Schmitt (CDU) informiert, dass sie erneut Beobachterin eines Unfalls auf der L164 wurde. Sie empfindet diese Stelle als Gefahrenzone. Daher regt sie an, dort einen Blitzer aufstellen zu lassen, bevor das ganze dort noch gefährlich endet. Der Vorsitzende erklärt, dass er alles Mögliche schon beantragt hat, aber alles im Sande verlaufen ist. Er versichert ihr, das Ganze weiter zu geben.

---

### **8.8. Straßensperrung "Im Jungholz"**

Das Mitglied Manfred Westerholt (SPD) erkundigt sich, wann die Straßensperrung „Im Jungholz“ wieder aufgehoben wird.

Der Vorsitzende teilt mit, dass er darüber momentan nichts Genaues sagen kann.

---

### **8.9. Kriminalität bekämpfen**

Das Mitglied Manfred Westerholt (SPD) teilt mit, dass die Betriebe auf dem Bremerhof jedes Wochenende boomen. Durch den regen Besuch sammeln sich auch immer sehr viele Autos an. Er bittet um verstärkere Kontrollen.

---

### **8.10. Steine Einfahrt "Im Jungholz"**

Das Mitglied Karsten Deetz (SPD) teilt mit, dass die in der Niederschrift vom 27.11.2020 angesprochenen Steine unter Punkt 6.4 entfernt wurden und die Einfahrt somit wieder frei ist.

---

### **8.11. Mülleimer**

Das Mitglied Karsten Deetz (SPD) erkundigt sich, wann die Mülleimer im Feldwirtschaftsweg geleert werden. Der ganze Müll würde daneben liegen, weil die Mülleimer mittlerweile schon überfüllt sind. Er ergänzt, dass auch die Bänke dort immer noch in einem sehr schlechten Zustand sind.

---

### **8.12. Premium Wanderweg**

Das Mitglied Karsten Deetz (SPD) teilt mit, dass die Nutzung des Premiumwanderweges von Motorcrossfahrer weiter stark zunimmt. Er regt an, diese Probleme durch Grenzüberschreitende Kontrollen entgegen zu wirken.

---

### **8.13. Jagdpächter Naßweiler**

Das Mitglied Alfred Quinten (SPD) teilt mit, dass er vermehrt um die Mittagszeit auf dem Friedhof eine unbekannte Person mit einem Gewehr beobachtet hat. Er habe die unbekannte Person aufgrund des Gewehres angesprochen und nach seiner Genehmigung gefragt.

Dieser teilte mit, dass Herr Usman Eigentümer sei und ihm eine Genehmigung erteilt habe. Das Mitglied Hans Dieter Hamm (SPD) ergänzt, dass es innerhalb der Ortschaft keinen Jagdpächter gibt.

#### **Nichtöffentlicher Teil**

---

### **9. Annahme der Niederschrift der Sitzung vom 11.03.2021 - Nichtöffentlicher Teil**

ungeändert beschlossen

Die Niederschrift steht den Mitgliedern des Orsrates Naßweiler der Gemeinde Großrosseln zur Verfügung.